



POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Oberbergischer Kreis

ZA 21 – 26.04.13

Gummersbach, 06.07.2018

Beim Landrat des Oberbergischen Kreises als Kreispolizeibehörde ist in der Direktion Kriminalität, KK 2, zum nächstmöglichen Zeitpunkt die für drei Jahre befristet freie Vollzeitstelle einer / eines

Regierungsbeschäftigten

zu besetzen.

<u>Dienstort:</u>	Waldbröl
<u>Befristung:</u>	drei Jahre
<u>Arbeitszeit:</u>	Vollzeit (wöchentlich 39 Stunden und 50 Minuten)
<u>Entgeltgruppe:</u>	EG 6 TV-L

Wesentliche Tätigkeiten:

- Durchführen von Erkennungsdienstlichen Behandlungen
- Asservatenverwaltung
- Allgemeine Bürotätigkeiten, Postverwaltung
- Erledigen konkreter Aufträge nach Weisung der KK-Leitung
- Bearbeitung von Daten in polizeilichen Datenverarbeitungsprogrammen

Anforderungsprofil:

- Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte / Verwaltungsfachangestellter, Justizfachangestellte / Justizfachangestellter, Rechtsanwaltsfachangestellte / Rechtsanwaltsfachangestellter oder vergleichbare Ausbildung
- gute Kenntnisse in „MS-Office“
- Kommunikationsfähigkeit
- Teamfähigkeit
- Konfliktfähigkeit
- Bürger-/Kundenorientierung
- Qualitäts-/Zielorientierung

Auswahlmodalitäten:

Nach Sichtung aller Bewerbungen wird von den am Auswahlverfahren beteiligten Stellen (Personalstelle, Dienststelle, Personalrat, Gleichstellungsbeauftragte, ggf. Schwerbehindertenvertretung) eine Vorauswahl getroffen.

Die bei dieser Vorauswahl ausgewählten Bewerberinnen und Bewerber nehmen im Anschluss ggf. an einem Auswahlverfahren teil. Das Auswahlverfahren basiert auf dem zuvor genannten Anforderungsprofil und besteht aus einem Interview vor einer Auswahlkommission und/oder einer Arbeitsprobe / einem Praktikum im Sachgebiet.

Weitere Informationen:

Bei der ausgeschriebenen Stelle handelt es sich um einen befristeten Einsatz für die Vertretung von zwei Beschäftigten aus dem KK 2, die aus familiären Gründen die Arbeitszeit befristet reduziert haben.

Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen und diesen Gleichgestellten sind ausdrücklich erwünscht.

Eine Beschäftigung in Teilzeit ist möglich.

Ihre Bewerbung unter Angabe Ihrer telefonischen Erreichbarkeiten sowie Ihrer zeitnahen Urlaubs- und Abwesenheitszeiten richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen (bei Regierungsbeschäftigten in einem bestehenden Arbeitsverhältnis zusammen mit der Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte) bis zum **03.08.2018** an den

Landrat des Oberbergischen Kreises
als Kreispolizeibehörde
Dezernat ZA, ZA 21
Postfach 10 07 62
51607 Gummersbach.

Bitte beachten Sie, dass die eingereichten Unterlagen nicht zurückgesandt werden. Diese werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet. Bitte verzichten Sie daher auf Bewerbungsmappen jeglicher Art.

Für die Anreise zu einem Vorstellungsgespräch werden keine Reisekosten erstattet.

Bei Rückfragen zu der zu besetzenden Stelle wenden Sie sich bitte an den Leiter des KK 2, Herrn Steinhauer (02261 / 8199 -850, Fax -201).

Im Auftrag

gez.
Schmidt